

Kinderzähne richtig pflegen

Konservativ oder Hightech? Das ist hier die Frage!

Früh übt sich, wer ein Profi in Sachen Zahnpflege werden will. Ob mittels manueller Handzahnbürste oder Hightech-Ultraschall-Geräten die besten Ergebnisse, sowohl aus klinischer als auch Patientensicht, erreicht werden können, steht immer wieder zur Diskussion.

Dr. med. dent. eidg. dipl. Zahnarzt Richard Steffen/Weinfeld, Schweiz

■ Durch die Erfolge der Prophylaxe haben sich in der Schweiz grundlegend neue Verhältnisse zwischen Zahnarzt und Patient ergeben. Speziell bei Kindern haben die drei wichtigen Säulen der Prophylaxe – Mundhygiene, Fluor und gesunde Ernährung – große Fortschritte gebracht. Der Kariesbefall bei Kindern und Jugendlichen konnte in unserem Land in den letzten Jahrzehnten massiv gesenkt werden. Zunehmend zeigte sich, dass diese durch Standardleistungen jedoch nicht weiter verbessert werden können.

Speziell eine kleinere Gruppe von Kindern muss als Karieshochrisikopatienten bezeichnet werden und benötigt besondere Leistungen. Seither leisten wir in unserer Praxis für diese Kinder besondere Prophylaxeanstrengungen. Problem: Diese Gruppe zeigt sich relativ „resistent“ gegen individuell instruierte Mundhygienemaßnahmen. Daher begannen wir mit der Suche nach Compliance-fördernden Maßnahmen. Neue Zahnbürstentypen brachten einen gewissen Fortschritt in der Mundhygiene bei motorisch ungeschickten Kindern. Billige elektrische Kinderzahnbürsten erfüllten bei den Anwendern und Fachleuten den Wunsch nach einer Hilfe bei speziellen Risikogruppen nicht wirklich. Schnell wurden die Grenzen dieser Bürste erkannt, denn häufig wurde nur rudimentär geputzt, die aufgewendete Zeit fürs Zähneputzen blieb weiterhin ungenügend kurz und speziell die Bereiche entlang des Gingivarandes waren oft noch nicht ausreichend gereinigt.

Mit Wellen Plaque entfernen

Als vor einigen Jahren die neue Generation der sogenannten Schallzahnbürsten auf den Markt kam (z.B. Philips Sonicare), führte deren Anwendung generell bei unseren Patienten zu deutlich besseren Reinigungsergebnissen. Von den Testern erhielt ich durchwegs ein sehr gutes Feedback, was sich auch in besseren Mundhygieneergebnissen widerspiegelte. Diese Erlebnisse waren der Ausgangspunkt, um die Schalltechnologie auch bei den „resistenten Hochrisiko-Kindern“ einzusetzen und so die Compliance zu verbessern. Es zeigte sich jedoch, dass den Eltern zum einen die Schallbürsten häufig zu teuer waren. Zum anderen waren diese Bürsten in der Konzeption und Handhabung für Erwachsene entwickelt, wodurch Kinder damit oft nicht zurechtkamen.



Abb. 1: Zustand vor Gebrauch der Schallzahnbürste (Sonicare For Kids, Philips).

Als Philips im September 2009 die Sonicare For Kids auf den Markt brachte, war in unserer Praxis das Interesse hoch, zunächst aber auch eine gewisse Skepsis vorhanden. Das Design, die Leistungsparameter und das Preis-Leistungs-Verhältnis schienen aber vielversprechend, was uns dazu veranlasste, sie für unsere Praxis zu beschaffen.

Was uns positiv überraschte: Praktisch ab dem ersten Tag war das Interesse unserer Patienten an dieser speziellen Kinderzahnbürste deutlich zu spüren. Sie wurde von den Eltern nicht nur begutachtet, sondern auch gekauft. Der Preis und die Qualitäten früherer Zahnbürsten von Philips waren dabei sicher ausschlaggebend.

Für uns als Kliniker stellte sich schnell eine Genugtuung ein, da die Kinder, welche die Kinderschallzahnbürste zu Hause anwendeten und wieder in unserer Praxis betreut wurden, plötzlich deutlich sauberere Zähne hatten. Diese „Befunde“ waren vorerst sicherlich auch subjektiv beeinflusst, aber nichtsdestotrotz sehr auffällig. Unsere praxisinternen Hygienemessun-



Abb. 2: Ergebnis nach einmaligem Gebrauch, gleiche Sitzung.



Abb. 3: Schallzahnbürste bei der Anwendung.

gen (u.a. CPITN) bestätigten allerdings bald diese subjektiven Ergebnisse.

Auf die Erfahrungen mit Sonicare For Kids angesprochen, waren Kinder und Eltern gleichermaßen von der einfachen und logischen Handhabung der Zahnbürste begeistert. Die Kinder fanden das Aussehen toll. Das Gefühl nach dem Putzen war neu und besser als mit der Handzahnbürste. Und auch die Akustik wurde als angenehm empfunden. Die Eltern schätzten die Farbunterschiede für die einzelnen Kinder, die verschiedenen großen Bürstenköpfe und dass nicht sie selber die Putzzeit überwachen und eventuell verlängern mussten. Um die Leistungsfähigkeit der Schallzahnbürste zu demonstrieren,

haben wir in unserer Praxis Kindern mit schlechter Mundhygiene öfters angeboten, einmal eine neue Zahnbürste gratis auszuprobieren. Vor und nach der Benutzung haben wir dann die Zähne mit Plaquefärbemittel angefärbt. Den Gebrauch haben wir diesen Kindern bewusst nur stichwortartig in wenigen Sätzen erklärt. Das Ergebnis war in den meisten Fällen für uns und die Patienten beeindruckend (Abb. 1 und 2). Alle diese Patienten entschlossen sich, die ausprobierte Zahnbürste zu kaufen. Wieso die Kinder meist solch überzeugende Resultate erzielen, ist uns nicht ganz klar. Wir glauben aber, dass sich die Kinderschallzahnbürste intuitiv richtig anwenden lässt und dass die Zahnbürste sehr leistungsfähig ist.

In der Zwischenzeit ist die Sonicare For Kids ein richtiger Verkaufsschlager in unserer Praxis und ein wichtiger Grundpfeiler unseres Hygienekonzepts geworden, auf den wir nur noch ungern verzichten möchten (Abb. 3). Wir sind gespannt wie die Entwicklung weitergeht. ■

▣ KONTAKT

Dr. med. dent. eidg. dipl. Zahnarzt Richard Steffen
 Privatpraxis Kinderzahnmedizin
 Rathausstr. 39
 8570 Weinfelden
 Schweiz

ANZEIGE

Perio-Schutz jetzt als Gel: Anwenderfreundlich – Wirksam – Wirtschaftlich

Funktion / CMD

Prophylaxe

Parodontologie

Ästhetik

Prothetik

Implantologie

Hilfsmaterialien

ChloSite Perio-Schutz

Zur wirkungsvollen Bekämpfung von Parodontitis und Perio-Implantitis

- Mucoadhäsives 1,5%iges Chlorhexidin-Xanthan Gel mit einer wissenschaftlich belegten Wirkdauer von 2 – 3 Wochen in der Parodontaltasche
- Einfache und präzise Applikation durch stumpfe Endotec Kanüle direkt am Defekt
- Bewirkt schnelle Reduzierung der Taschentiefen
- Sehr wirtschaftlich durch individuelle Dosierung
- Eine Spritze von 0,25 ml reicht für etwa 5 Taschen
- Ohne Antibiotika

Stempel / Unterschrift	Ich bestelle	St.
	6 x 0,25 ml	<input type="radio"/>
	4 x 1,0 ml	<input type="radio"/>

6 x 0,25 ml

79⁹⁰€

zzgl. gesetzl. MwSt.

oder

4 x 1,0 ml

179⁰⁰€

zzgl. gesetzl. MwSt.



Exklusivvertrieb durch:

Zantomed GmbH
 Ackerstraße 1 · 47269 Duisburg
 Tel.: + 49 (0) 203 - 80 510 45
 Fax + 49 (0) 203 - 80 510 44
 E-Mail: info@zantomed.de